

Nass- und Gleitschneelawinen und -rutsche aus steilen Geländeteilen



Hafnergruppe, Ankogelgruppe, Goldberggruppe, Glocknergruppe, Schobergruppe, Kreuzeckgruppe, Lienzer Dolomiten, Karnische Alpen West, Karnische Alpen Mitte, Karnische Alpen Ost, Karawanken West, Karawanken Mitte, Karawanken Ost



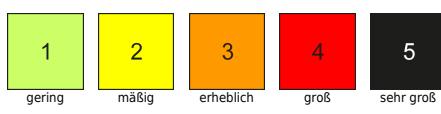
Gailtaler Alpen West, Goldeck, Gailtaler Alpen Mitte, Villacher Alpe, Nockberge Süd, Nockberge, Gurktaler Alpen, Gurktaler Alpen Süd, Saualpe, Packalpe, Koralpe



Lawinenprobleme



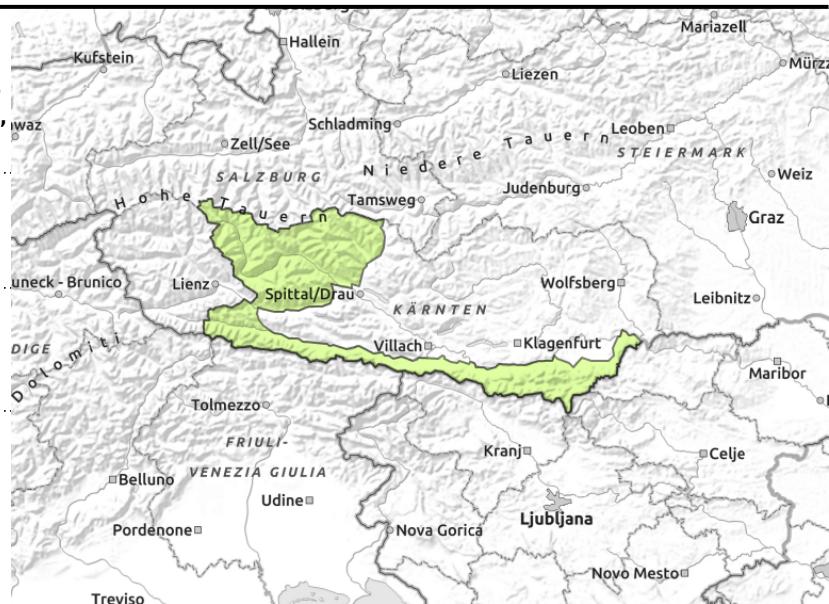
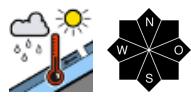
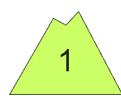
Gefahrenstufen



Exposition



Hafnergruppe, Ankogelgruppe, Goldberggruppe, Glocknergruppe, Schobergruppe, Kreuzeckgruppe, Lienzer Dolomiten, Karnische Alpen West, Karnische Alpen Mitte, Karnische Alpen Ost, Karawanken West, Karawanken Mitte, Karawanken Ost



Nass- und Gleitschneelawinen und -rutsche aus steilen Geländeteilen

Die Lawinengefahr wird allgemein mit GERING beurteilt. Mit dem tageszeitlichen Temperaturanstieg und der Sonneneinstrahlung verliert die Schneedecke allgemein etwas an Festigkeit und es ist mit kleinen spontanen Nass- und Gleitschneelawinen aus steilen Geländeteilen zu rechnen.

Schneedeckenaufbau

Die Schneedecke ist allgemein kompakt und feucht. Die im Tagesverlauf wieder steigenden Temperaturen und die Sonneneinstrahlung führen zu einer weiteren Durchfeuchtung und Durchnäszung der Schneedecke. In tiefen Lagen liegt kaum noch Schnee.

Wetter

Am Sonntag setzt sich speziell in den nördlichen Gebirgsgruppen und im Osten bei nur leichter Bewölkung überwiegend sonniges Wetter durch. In den Karnischen Alpen und in den Karawanken halten sich hingegen meist noch dichte Wolken. Niederschläge sollte es kaum geben. Es weht nur schwacher bis mäßiger Wind aus Nordwest bis Südwest. Die Temperaturen erreichen zu Mittag in 3000 m -5 Grad und in 2000 m rund +1 Grad.

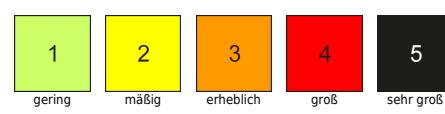
Tendenz

Am Montag bringt die nächste Störung von Westen wieder dichte Wolken und ein paar Schauer. Das Nass- und Gleitschneeproblem bleibt bestehen.

Lawinenprobleme



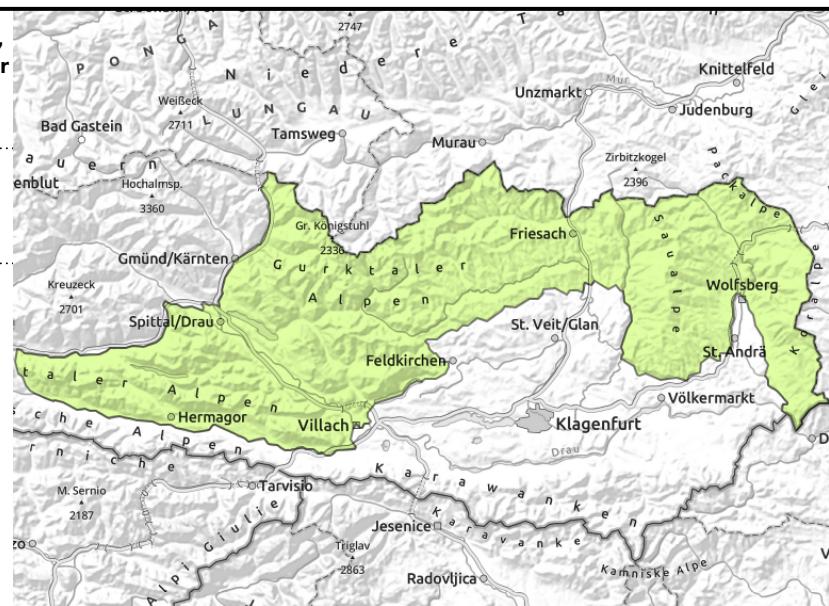
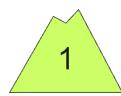
Gefahrenstufen



Exposition



Gailtaler Alpen West, Goldeck, Gailtaler Alpen Mitte, Villacher Alpe, Nockberge Süd, Nockberge, Gurktaler Alpen, Gurktaler Alpen Süd, Saualpe, Packalpe, Koralpe



Allgemein geringe Lawinengefahr

Die Lawinengefahr wird allgemein mit GERING beurteilt. Mit der tageszeitlichen Erwärmung und der Sonneneinstrahlung muss dann mit spontanen Nass- und Gleitschneerutschungen gerechnet werden.

Schneedeckenaufbau

Die Schneedecke ist allgemein kompakt und durchfeuchtet. In tiefen Lagen liegt kein Schnee mehr.

Wetter

Am Sonntag setzt sich speziell in den nördlichen Gebirgsgruppen und im Osten bei nur leichter Bewölkung überwiegend sonniges Wetter durch. In den Karnischen Alpen und in den Karawanken halten sich hingegen meist noch dichte Wolken. Niederschläge sollte es kaum geben. Es weht nur schwacher bis mäßiger Wind aus Nordwest bis Südwest. Die Temperaturen erreichen zu Mittag in 3000 m -5 Grad und in 2000 m rund +1 Grad.

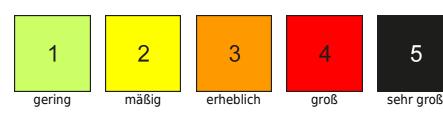
Tendenz

Am Montag bringt die nächste Störung von Westen wieder dichte Wolken und ein paar Schauer. Keine Änderung der Lawinengefahr wird erwartet.

Lawinenprobleme



Gefahrenstufen



Exposition

